

Kleine Anfrage

Des Abgeordneten Hartmut Ganzke SPD

Sind die Pflegeschulen auf die Umsetzung der neuen Pflegeausbildung ab 2020 gut vorbereitet?

Die bestehenden Herausforderungen in der Altenpflege sind Anlass, den Beruf und seine Ausbildung attraktiver zu machen. Im Mittelpunkt steht die Bedeutung der neuen Pflegeausbildung. Ziel ist es, mit der neuen Pflegeausbildung ab 2020 die Pflegeleistung zu verbessern und die Ausbildung für zukünftige Fachkräfte attraktiver zu gestalten. Vor dem Hintergrund der geplanten Umsetzung der Pflegeausbildung ab 2020 frage ich die Landesregierung:

1. Wie werden die Pflegeschulen auf die Umsetzung der neuen Pflegeausbildung ab 2020, also in 18 Monaten, vorbereitet?
2. Erachtet die Landesregierung die Finanzierung der heutigen Altenpflegeschulen mit 280 € pro Auszubildenden für auskömmlich? Wenn ja bitte ich um exemplarische Erläuterung der Pauschale.
3. Ist geplant, den geförderten Personalschlüssel auf die notwendige Lehrer-Schüler-Relation von derzeit 1:50 auf den notwendigen Schlüssel 1:20 anzupassen?
4. Werden die Räumlichkeiten, insbesondere im Bereich der technischen und fachpraktischen Anforderungen, ab 2020 an die neue Ausbildung angepasst?
5. Ist geplant, dem Lehrpersonal zu ermöglichen, die notwendigen curricularen Voraussetzungen für die neue Ausbildung zu schaffen?

Hartmut Ganzke MdL

Datum des Originals:

Die Veröffentlichungen des Landtags sind fortlaufend oder auch einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (02 11) 8 84-24 39, zu beziehen.